



**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

Martin <von Cochem>

Franckfurt am Mayn, 1689

Wie man für die in den letzten Zügen ligende betten soll.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60465)



Der dritte Theil.

Litaneyen und Psalmen/

So man für die in Zügen ligende betten soll.

WAn der Krancke nicht mehr hören noch ver-
stehen kan/so ist er in der größten Gefahr/
und schwärestem Streit / in welchem er
am allermeisten unser Hülff und Gebetts vonnöthen
hat: weil der läidige Satban alle seine Macht und
Kunst anwendet/die arme Seel zu verführen. Drum
wöllen doch alle und jede/so den Sterbenden be-
wöh-
nen/inständig gebetten seyn / der armen und geäng-
stigten Seel / welche in so grossen Nöthen und Ge-
fahr ligt/mit ihrer Andacht zu Hülff zu kommen/
un gleichsam ohn Unterlaß für sie zu betten. Und seyen
gewiß / daß der böse Feind solches Gebetti/ welches
von Vielen zugleich geschicht / sehr hasse / und ihn
mehr brenne als das höllische Feuer: weil es ihn
abhaltet/daß er den Sterbenden nicht so sehr kan an-
sechten / noch so leichtlich verführen / wie auß vielen
Exempeln / und eigenen Bekantnüssen des läidigen
Sabhans selbst/ kan bewiesen werden. Deswegen
seyen alle fromme Christen abermahl durch die Lieb
Jesu Christi von mir armen Sündern demützig
gebetten/daß wan sie bey einem Sterbenden/ der oh-
ne Sprach und Gehör ligt / seyn werden / sie doch
den armen Menschen nicht also allein ligen lassen/
noch unterdessen von unnöthigen Dingen reden/son-
dern efferig und inständig für ihn betten / und die
Barmherzigkeit Gottes über ihn anruffen wöllen.

Es kan sich aber zu selbiger Zeit kein Gebett besser
schicken/als eben die Litaneyen: weil diese nicht allein

Gar kräftige Gebett seynd/sondern auch/weil alle zugleich betten / und dardurch gar leichtlich den liebten Gott erwecken können. Darumb hab ich fünff sehr kräftige Litanyen hieher gesetzt / welche nicht eben alle auff einmahl/sondern nach und nach mit gebogenen Knien vor dem Beth des Krancken / oder vor einem Crucifix sollen gebettet werden.

Und zwar nicht allein wan der Krancke mit dem Tod ringet / sondern auch wan er noch reden und hören kan / kan man gar nützlich diese Litanyen sprechen. Alsdan solle der Krancke mit den andern betten/ und antworten: Erbarm dich meiner: oder/Bitt für mich/oder/ Erlöse mich O HERR.

Es kan auch ein jeder diese Litanyen allein / mit stiller Stimm/bey dem Krancken/oder in seinem Haus/oder in der Kirchen betten: wordurch er dem armen Krancken sehr grossen Trost und Hülff bringen/ und ihm zu einem seligen End sehr behülfflich seyn wird.

Die erste Litany /

Von dem süßen Namen JESU.

Kyrieleyson. Christeleyson. Kyrieleyson.
Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Gott Vatter von dem Himmel/
Erbarm dich seiner / (ihrer.)

Gott Sohn Erlöser der Welt. Erbarm.

Gott H. Geist. Erbarm dich seiner.

H. Dreyfaltigkeit ein einiger **G**ott.

Jesu du Sohn des lebendigen **G**ottes.

Jesu du Sohn der Jungfrauen Maria.

Jesu du Sohn Davids.